

Nach dem ‚Katastrophensignal‘ – als die Wissenschaft das politische Treibhaus betrat

geschrieben von Chris Frey | 1. Dezember 2017

Bernie Lewin

Ein neues Buch über die Ursprünge der Globale-Erwärmung-Bewegung beschreibt, wie das IPCC zum ersten Mal gezwungen wurde, Beweise zugunsten politischer Vorgaben zu fabrizieren.

Es war eine einzige Zeile in einem der Berichte mit den Worten [übersetzt] „Die Gesamtheit der Beweise zeigt einen erkennbaren menschlichen Einfluss auf das globale Klima“.

Diese Worte im 2. Zustandsbericht des IPCC können jetzt als Dreh- und Angelpunkt in der Historie der Wissenschaft von der globalen Erwärmung betrachtet werden.